



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1903

110 (7.3.1903) Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-102107](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-102107)

Fabrikanten, die infolge des Stoffmangels zur Vertriebs-Einstellung gezwungen sind.

Schachsekretär Thielmann theilt mit, daß die Kaschierung-Bestimmungen zum Sacharin-Gesetz in den nächsten Wochen erscheinen werden.

Reim-Ausgabe 400 000 M. Beitrag zur Deckung der laufenden Kosten der

Universität Straßburg

bringt Sattler (natl.) die Einrichtung einer theologischen Fakultät daselbst zur Sprache resp. das Abkommen mit der Kurie.

In seinen Ausführungen bemerkt Reimer: Die Einrichtung in Straßburg sei keineswegs dieselbe wie in Breslau, Bonn und Münster. Die letzteren beruhen auf päpstlicher Kabinetsordre, die in Straßburg dagegen auf dem Vertrage mit der Kurie.

Ungar-Rothringischer Geheimratz Halley

erwidert, von einer Kapitulation vor Rom könne keine Rede sein. In Rom genommen, seien das doch nur Extravaganzen, nur halbe Mäßen, wenn man hier von so etwas spreche.

Spann (Centrum)

erwartet, daß die Regierung die Astenhülle über diese Angelegenheit vorlegt, denn das was Herr Sattler geleigt, stünde doch sehr nach Kulturkampfe.

Schachsekretär Thielmann

bringt einen Vorwurf des Vorredners zurück, daß der Forderung von 400 000 M. keine Denkschrift beigegeben sei.

Schröber (fr. Bg.)

bezeichnet das hier gemachte Geschäft als ein brillantes für die Kurie, aber nicht für das deutsche Reich. Das Beharren der katholischen Kirche und Bevölkerung geht immer mehr dahin, sich im öffentlichen und privaten Leben abzusondern von der protestantischen Bevölkerung in Schulen und Vereinen aller Art.

Herrling (Centrum)

erklärt, die Katholiken wollten keinen Kulturkampf, sie seien vielmehr froh, wenn die Rechte des alten Kulturkampfes immer mehr beseitigt würden.

Deller (fr.)

erklärt, seine Freunde seien durchaus nicht Gegner der katholischen theologischen Fakultäten. Wichtig aber sei, daß man in Ungar-Rothringen einigermassen verschnapft sei wegen der Art, wie die ganze Sache in Wang gebracht worden sei.

Rast (fr. Bg.)

wenn die Kirche es nicht aufgeben, auf einen immer größeren Einfluß auf die Schule hinzuwirken, müße es jedenfalls zu einem Konflikt kommen zwischen der katholischen Kirche und dem Staat.

Sattler (natl.)

teilt zunächst den Fall des Bischofs-Korum. Wadann geht er auf die Straßburger Angelegenheit ein, dabei betonend, daß hier das Prinzip der Wahrung der Autorität des Staates nicht gelandet sei.

Spann (Centrum)

nimmt den Bischof-Korum in Schutz. Nach weiterer kurzer Debatte wird der Etat des Reichsschatzkanzlers genehmigt.

Deutsches Reich.

* Berlin, 6. März. (De-ma-Commandeurber-Itid) Bei der Besichtigung der Latu-Foris, Kapitän Vand, ist vom König von England der Bath-Orden verliehen und durch den hiesigen englischen Botschafter überreicht worden.

— (Deutsch-russischer Handelsvertrag.) Der vorbereitende Schriftwechsel zwischen Berlin und Petersburg zur Erneuerung des Handelsvertrages hat nach dem Lokal-Anzeiger bereits stattgefunden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

— (Die Budget-Kommission des Reichstages) trat heute in die Beratung des Marine-Etats ein und erledigte eine Reihe von Kapiteln, wobei zahlreiche Abänderungen vorgenommen wurden.

* Bremerhaven, 6. März. (Das Linien-Schiff Kaiser Wilhelm II.) mit dem Kaiser, dem Großherzog von Oldenburg und dem Prinzen Heinrich an Bord, begleitet von dem Kreuzer Niobe und zwei Torpedobooten, ist heute Nachmittag kurz nach 5 Uhr auf der hiesigen Riede eingetroffen.

Ausland.

* Großbritannien. (Die Londoner Handelskammer) hatte auf gestern Nachmittag eine Konferenz einberufen, die über die Wirkung des neuen deutschen Zolltarifs auf den englischen Handel beriet.

Der Giftmordprozess der Stifsoberin v. Heusler.

(Von unserm Korrespondenten.)

II.

ab. München, 6. März.

Auch zur heutigen zweiten Sitzung ist der Andrang des Publikums zu dem prächtigen neuen Justizgebäude, in dem die Verhandlungen stattfinden, ganz enorm.

„Die hat sich höchstens wieder überfressen“

litt eine an Nephritis, dann wurde dies auf das Herumtreiben auf der Straße zurückgeführt — kurz, die Angeklagte führte jede Erkrankung auf Selbstverschulden zurück.

Sie bringt und noch unter die Erde!

Wors.: Sie soll sehr religiös gewesen sein? Hofrath Schröder: Ich habe davon gehört. Wors.: Glauben Sie nach Ihrer Kenntnis des Charakters der Angeklagten, daß sie ihr zur Last gelegte That begangen haben kann?

Erwachte der Minna Wagner

vernahmen. Der alte Vater, ein Bruder und die Schwägerin des Mädchens hatten demselben ein sehr gutes Zeugnis aus. Kurz vor dem Verhängnisfall habe die Wagner geklagt, daß die Oberin sie schlecht behandle und daß sie dieserhalb sich beim Richter beschweren wolle.

geplant habe. Das frühere Stiftdienstmädchen Rosa Wagner erwidert, daß die Angeklagte die Stiftdamen oft untereinander verächtelt habe.

Wing die Kage mit dem seidenen Sonnenschirm aus oder wurde sie nur darunter getragen? (Stämische Heiterkeit.) Zeug.: Sie wurde nur darunter getragen.

Es meldet sich nämlich die 67jährige „Magistratsbeamtenstättin“ Karl als Zeugin mit dem Bemerken: Sie habe gestern in der Zeitung gelesen, daß in diesem Prozess eine Minna Wagner als Hauptbelastungszeugin auftreten solle.

Don dem Ikonhaften Weien habe sie auch dem bereits gestern als Zeugen vernommenen Ansel der Minna Wagner Mitteilung gemacht, worauf dieser gekommen sei und das Mädchen gehörig durchgeprügelt habe mit dem Bemerken: Sie scheine Liebesgebanen zu haben.

(Heiterkeit.) Der Vertheidiger beantragt dann die Ladung des Magistratsbeamten Karl, die auch beschlossen wurde. Einige weitere Zeugen befanden ebenfalls, daß die Angeklagte sich an erlösten Liebeswerken betheiligte und den Namen viel Gutes gethan habe.

Er ist von der Vertheidigung zur Vernehmung darüber geladen, ob die Angeklagte ihm seinerzeit von Träumen und angeblichen Beklerertheimungen der Minna Wagner Mitteilung gemacht und ihn gefragt habe, ob so etwas möglich sei.

Ministerialrath Casper hat der Angeklagten nach der Ueberführung der Minna Wagner ins Krankenhaus den Rath gegeben, dieser sofort außerordentlich zu kündigen, da sie, die Angeklagte, es sich doch nicht gefallen lassen könne, daß sie länger einen Diensthofen halte.

Buntes Feuilleton.

Die elektrische Batterie Edisons. Von dem neuen Akkumulator, den Edison nach mehr als 40-jähriger Arbeit zu Stande gebracht...

Die neue deutsche Industrie ist in der Entwicklung begriffen, nämlich die des Nieselglases, dessen große Bedeutung zunächst für die Glasindustrie wissenschaftlicher Untersuchungen in letzter Zeit schon mehrfach herabgehoben worden ist.

und diese wichtige Industrie an sich gezogen hätte. Der Fall würde sich jetzt mit dem Quarzglas wiederholen, wenn man nicht auch in England leerte, das Wissenschaft und Praxis zusammen arbeiten müssen...

Total-Ausverkauf wegen Geschäftsübertragung.

Selbstenhaus Richard Kerb P 2, 1 Planken P 2, 1.

25% auf alle Artikel.

Verkauf nur gegen Baar.

Zwangs-Versteigerung. Montag, 9. März 1903, Nachmittags 2 Uhr werde ich in diesem Versteigerungslocal Q 4, 5 gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich veräußern: 4908 Eine größere Partie Baumweinsäcker verschiedener Größe in gutem Zustande, eine Partie Spirituosen und Öle, 1 größere Partie Holzkohle, 1 große Partie Mehl, 1 große Partie...

Groß. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim. Samstag, den 7. März 1903. Fünfte Vorstellung zu Einheitspreisen. Emilia Galotti. Trauerspiel in 5 Akten von G. E. Lessing. Regisseur: Herr Jacobi.

Personen: Dritter Comte, Prinz von Guastalla, Kommandeur des Ordens, Donato Galotti, Landi, seine Gemahlin, Emilia, ihre Tochter, Amalia, eine von den Prinzen Käthen, Grafin Orsina, Graf Wipolani, Graf Ruler, Angelo, Bedienter, Herr, Diener Galotti's, Battista, Diener des Prinzen.

Das Rheingold. Sonntag, 8. März 1903. 61. Vorstellung im Adonism. Vorspiel zum 'Ring der Nibelungen' von Richard Wagner.

Apollo-Theater. Samstag, den 7. März 1903. Große Spezialitäten-Vorstellung. Dekaruss-Trio, Hilpert Hoch Co. etc. Sonntag, 8. März 1903. Vorm. 11 Uhr präzis im Casino-Saale IV. MATINÉE des Mannheimer Streich-Quartetts der Herren Hans Schuster, Arthur Post, Adolf Fritsch, Carl Müller, unter gef. Mitwirkung der Herren Rich. Hesse und Jos. Jacobs.

Ein orangen Tugend als Pig. Malta-Kartoffel, Matjes-Heringe. Gund, P 2, 9, K 7, 27. Französische Haarfarbe. Weiße und rothe Haare lösen braun und schwarz unangenehm ab zu lösen, wie Jedermann erfährt, diese neue gift- und bleibende Haarfarbe in Anwendung zu bringen, beinahe ist nicht, 4 Carton M. 2.50 in der Medial-Drog. z. rothen Kreuz, gegründet 1888, Th. von Gieseler, N 4, 17.

Eine bedeutende Anzahl Linoleum-Reste, dabei auch solche für kleine Zimmer-Böden reichend, wird bis Ende März sehr billig abgegeben. J. Hochstetter, C 4, 1.

Dienstboten-Ball (Gesindeball.) Samstag, 14. März 1903, Abends 9 Uhr in den vereinigten Sälen des Apollotheaters u. Badner Hofes.

Dienstboten-Ball veranstaltet von den Mitgliedern des Großherzog. Hof- und Nationaltheaters in Mannheim. Das Reinertrag ist für den Pensionfond des Mannheimer Hoftheaters und der Pensionisten der Hauswirtschaft deutscher Bühnenschauspieler bestimmt.

Sonntag, den 8. März d. J. ab an Werktagen 10 bis 1 Uhr Nachmittags von 6 bis 8 Uhr Sonntag nur Vorm. von 11 bis 1 Uhr im Bureau des Comités. Stern-Ellreich'sches Haus Nr. D 1, 1, Seitenstr. part. zu haben. Der Preis eines Dienstbotenbuches beträgt: Für Damen Mk. 5.— Für Herren Mk. 10.—

Real-Lehrinstitut zu Frankenthal (Pfalz). Das Sommersemester beginnt am 21. April. Die Abgangszeugnisse berechnen zum einjährig-vollständigen Mittelschulstudium. Beste Unterrichtsleistung. Gewissenhafte Hausaufsichtigung und gute Verpflegung. Prospekt, Jahresbericht und Referenzenliste durch die Direktion Trautmann & Wehrle.

Saalbau Mannheim. Heute u. täglich 8 Uhr Abends nur 8 Tage! Dr. Fritz Friedmann! Die Freisprechung eines zum Tode verurteilten nach 10 verfallenen Verdicten.

Eltern, welche ihre Töchter zur selbstständigen Kleidermacherin ausgebildet haben wollen, können wir unterzeichnete mit Freuden mitteilen, daß unsere Tochter Rosa nach Erlangung der Mannheimer Hochschule, N 3, 15 von J. Szudrowicz, vollständig selbständig Kleidermacherin betreibt und durch ihre Arbeit und Schweiß einen jährlichen besseren Kundenkreis gewonnen hat.

Julius Hallenberger u. Frau, Ludwigshafen, Karlsruh, 8. Robes. Den geübten Damen empfiehlt sich zur Anfertigung eleganter Costumes und Blousen Civile Preise. Beste Ausführung. M. Schwing, P 4, 7a.

Cognac. von 1.60 bis 4.— per Flasche, vorzüglich Qualität, Cognacbrännerei von Lud. Heyl Sohn, Groß. Hoflieferant, Darmstadt. Gebott seit 1787. Niederlage: Germania Drogerie E. Meurin, 1619 Mannheim.

Programme: 1. Heubner Quartett in E-moll (zum ersten Male), 2. Haydn Kaiser-Variationen, 3. Brahms Streichsextett in B-dur. Preise der Plätze: Tageskarten: Reservirter Sitzeplatz 5 Mk., Nichtreservirter Sitz oder Stehplatz 1.50 Mk., Gallerie 1 Mk., Bühlerkasten 50 Pf. sind in den Musikalienhandlungen von Heckel, Schier, Brockhoff & Schwalbe, sowie an der Kasse zu haben.

Ganze Bogen auf der Gallerie des Apollotheaters werden zum Preis von 20 Pf. — Einzeln veräußert. (Der Preis für das Dienstbotenbuch ist einbezogen) abzugeben. Bestellungen an Dienstboten, referierte Bogen und Einzelnhefte werden außerhalb der Bureaustunden des Comités in den Geschäftsstunden J. Sonn. D 4, 6. Aug. Kromer, D 1, 5/6 entgegen genommen. Der Zutritt zu dem Feste ist nur in dem Charakter deselben entsprechende Costumes gestattet. Nichtbefolgung dieser Bestimmungen wird auf dem Bureau des Comités bestrafungswürdig erachtet.

Plissiren N 4, 7. 3720

Henden-Klinik!! Planken P 4, 12, 3 St. Schiedsrichter u. d. beste Herren...

Yogele-Pudding ist prächtvollstes Dessert! Yogele-Pudding ist die Lieblingspeise der Kinder.

Nur noch kurze Zeit dauert mein Schuhwaaren-Ausverkauf!

Da mein Geschäft aufgabe, habe mich entschlossen, um vollständig zu räumen, zu staunend billigen Preisen auszuverkaufen. Versäume Niemand die günstige Gelegenheit!

Julius Blum, Mannheim.

Marktstraße E 1, 10. Laden- und Schaufenster-Einrichtung zu verkaufen.

Patentanwälte Blank & Anders Chemnitz, Poststrasse 25.

Honig garantiert rein, pro Pfund incl. 27106

Conditorei Gerstel, F. 2, 3.

Musik-Verein. Sonntag, den 8. März, 11 Uhr.

Gesamnt-Probe im Theateraal.

Feuerwehr-Singchor. Montag, den 9. März, 9 Uhr.

Probe bei Rautsch Bräu, zum Gedenken, O. 2, 1.

Stadtspark. Sonntag, den 8. März, Nachmittag 3-6 Uhr Militär-Concert der Grenadier-Kapelle.

Bernhardushof K 1, 5a. Sonntag, 8. März 1903

Grosses CONCERT ausgerichtet von der vollständigen Kapelle des hies. Grenadier-Regiments unter persönl. Leitung des Kgl. Musikdirektors Herrn M. Vollmer.

K 1, 5. Bernhardushof. K 1, 5. Samstag, den 7. März, Abends 8 1/2 Uhr: Letzter Projektions-Vortrag in nur farbenprächtigen Lichtbildern in Größe von 28 cm.

Nietzsche-Cyklus. Drei Vorträge von Dr. E. Hornoffen, im Kasino-Saal: 1) Donnerstag, den 12. März, Abends 7 Uhr: Nietzsche der Philosoph und Prophet.

Krieger-Berein Mannheim. Ordentliche General-Versammlung Samstag, den 7. März 1903, Abends 9 Uhr, im Lokal 'Zehrfelder'.

Sängerhalle. Samstag, den 14. März 1903, Abends 8 Uhr Familienabend in der Biederstraße.

Freiwillige Feuerwehr. Die Mannschaften der freiwilligen Feuerwehr werden ersucht, bei der am Montag, 9. März ds. Js., dem Jahrestag des Todes Kaiser Wilhelm I., am Rathausplatz stattfindenden Kranzniederlegung pünktlich und vollständig.

Nur kurze Zeit! Zum erstenmale in Mannheim! Glaser-Bildchen! 28 richtige Miniatur-Photographien (Brustbildchen) in 4 verschiedenen Original-Aufnahmen 1 Mk.

Nur Atelier A. W. Glaser, Mannheim, P 1, 7 gegenüber dem Warenhaus Louis Landauer. Apparate gefällig geschätzt.

Achtung! Triumphbock aus der Brauerei Gebr. Mayer, Oggersheim. P 6, 1 im Klosterkeller P 6, 1 Von Samstag, den 7. bis Montag, den 9.

Doppel-Bockbier-Ausschank aus der Brauerei Löwenkeller. Samstag, 7., Sonntag, 8. und Montag, 9. März 1903 im Börsen-Restaurant wozu freundlich einladet Robert Stapf.

E 3, 1a Café Dunkel E 3, 1a Samstag und Sonntag, den 7. und 8. März Ausschank von hochfeinem Münchener Klosterbräu Monopol Salvator früher genannt. Nürnbergger Bockwürstchen mit Kraut. Concert. Emil Anna.

FASTNACHTSKÜCHLE mit Eiermann's Backpulver gebackten überhaupt Nahrungsmittel für den bürgerlichen Mittagstisch.

Sektographen-Masse Netz zu haben in der Exped. des General-Anzeigers.

Zu Unterzügen von Bauplänen, Kostenvoranschlägen, Rechnungen etc. August Schäfer, T 4, 25.

Familien-Abend der Evang. Gemeinde am 8. März, Abends 8 Uhr im Stadtverfasser unter freier Mitwirkung des Vereins für kirchliche Kirchenmusik.

Guttempler-Loge 'Neue Welt' MANNHEIM. Am Samstag, den 7. März, Abends 1/2 9 Uhr, in der Aula der Friedrichschule, U 2.

Oeffentlicher Vortrag 'Die Alkoholfrage und ihre Bedeutung' Referent: Dr. Reiferstein-Sieglitz. Eintritt frei. Freie Diskussion.

Neuer Medizinal-Verein Mannheim. Freie Arzt- und Apothekenwahl. Bureau: S 1, 17. 1 Treppe links. Eintritt jederzeit. Kohlen, Beiträge, Bäder.

Verein für Feuerbestattung (E. V.) Die Besten einer Feuerbestattung in Mannheim bringen vollständig Satz, Ueberführung und Bestattung der Asche eines Toten.

M 4, 10 Stadt Augsburg M 4, 10 Sonntag, den 8. März 1903 Großes Schlachtfest mit großem Doppel-Bock-Schlörum mit Ausschank von Moninger Doppel-Bock Spezial-Gebräu aus Münchener Salvator-Walz.

M 4, 10 Restauration zur Herrmannshalle Kypferstraße 21. Schöbastes Lokal am Platz. Sonntag, den 8. März, von 3-11 Uhr Grosses Streich-Concert der Kapelle Winter, wozu höflich einladet J. Schröder.

Löwenkeller, B 6, 3031. Riesen-Gramophon. Reichhaltige Speisekarte. Weine erster Firmen. Biere hochfein.

Unterricht. Berlitz-School

P 2, I, eine Treppe. Institut zum Zwecke der Erlernung fremder Sprachen...

Institut Sigmund

A 1, 9 Mannheim A 1, 9 Voerler 2 Quinta-Prima, u. einj. Freiw.-Fährliche...

Yermittlertes

Erklärung! Herr Richter Otto Skibbe ist nicht mehr beauftragt...

Heirath.

Bestes Weibchen, Anfangs der vierziger Jahre...

Möbeltransport.

Rückwagen zum Transport von Möbeln...

Geldverkehr.

Weiße Brauerei gibt auf ein geschuldetes Bismillah...

Hypothesen-Kapitalien

zu billigem Zinsfuß, und constanten Bedingungen...

Verloren

Eine silberne Damenuhr abgegeben gegen Bestätigung...

Zugelassen

Ein neues fertigschneller u. b. gezeichnet. P. 2, 2. 28798

Zukauf

Gebrauchte, jedoch noch gut erhaltene Yost-Schreibmaschine...

Getragene Kleider.

Stiefel u. Schuhe faulst A. Rech. 8 1, 10.

Verkauf Haus

In besser Lage (Ring) zu verk. Offerten nach Zuteilung...

Zu verkaufen:

Haus mit Garten und Weinberg, zum Anbau geeignet...

Großer Ausverkauf

wegen Abzug in Möbel aller Art, darunter eine Pariser...

Kassenschrank

einzigartig, zu verkaufen 4793

Bäckerei

zu gut bewachter Base eine Ladeneinrichtung...

Zu verkaufen:

Ein Piano, 1 Bildergemälde, 1 Uhr...

Zu verkaufen:

Ein Piano, 1 Bildergemälde, 1 Uhr...

Zu verkaufen:

Ein Piano, 1 Bildergemälde, 1 Uhr...

Konfirmanden-Anzüge

Tadelloser Sitz garantiert. Zur Frühjahrs-Saison...

Drustein & Schwarz

Mannheim. T 1, 2. Breitestraße. Ein Posten Seiden-Reste...

Ein Posten echte Schweiz-Stickereien per Stück von 80 Pfennig an.

Ein Posten Unter-Röcke, solange Vorrath per Stück 2 Mark...

Barthiwarengeschäft Gustav Dreyfuss

D 2, 14 beim Deutschen Hof D 2, 14. Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe...

Stellen für

Stellung-Suchende erhalten sofort kostenlos Angebote...

Tüchtiger Beamter

mit schöner Handschrift von einer beliebigen Behörde...

Knochenmehl-Dünger

fabrik acht tüchtige Braukons-Preisenden...

Mineralwassers

zur Verfügung eines renommierten Mineralwassers...

Reisender

bei der Kasse des Landes- u. Kolonialwarens-Geschäfts...

Vertreter-Gesuch.

Für meine Abtheilung Schauf-Büffets für Restaurationen...

Alexander Heberer

Mannheim, Tischschrant- und Büffet-Fabrik.

Large advertisement for 'Eine erste durchaus tüchtige Verkäuferin' with details on salary and qualifications.

Rockarbeiterinnen

Vermerarbeiterin sofort für dauernde Beschäftigung gesucht...

Tüchtige Stenographin u. Buchhalterin

mit guten Vorkenntnissen u. mit guten Vorkenntnissen...

Gesucht

ein braves feines Mädchen, welches gut bürgert. lochen kann...

Ein solides, ländl. Mädchen

das der bürgerl. Küche u. Hausarbeit nachsehen kann...

Großes Mädchen

für sofort ab. Mädchen, auch sehr gut...

Ein braves Mädchen

für sofort ab. Mädchen, auch sehr gut...

Ein tüchtiges Mädchen

das Küche und Hausarbeit gründlich versteht...

Maschinen-Näherinnen

sowie jüngere Mädchen zum Einlernen...

Verkäuferin

gehört, die Gassen besetzen kann...

Verkäuferin

gehört, die Gassen besetzen kann...

Gewandte Verkäuferin

für feines Detailgeschäft gesucht...

Lehrlings-Gesuch.

Für das Bureau einer Generalagentur...

Tüchtiger Kaufmann

(Trogist), kann in allen Kontorarbeiten...

Fräulein

welches ein u. dopp. Buchführ. u. Maschinenschreiber...

Junge Frau, in lebhaft. Schicksal...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Jünger Mann, ein. Kreis, der Mitte April...

Für sparsame Hausfrauen!

Überraschend billige Gelegenheitsposten!

Husten u. Heiserkeit.

Apotheker Gummich's echte Malzextractbonbons
Apotheker Gummich's russische Knötchen
à 50 Pfg. u. 1 Mk.
Nur allein: Drogerie z. Waldhorn, D 3, 1.

Billig abzugeben.

Die nachstehenden Möbel, welche sich noch
in unserem alten Laden N 2, 8 befinden, wer-
den 30-40% unter Preis abgegeben:

- | | |
|--------------------------------|---------------------------|
| 2 Büffels, | 40-50 einzelne Rohr- und |
| 2 Kredenzen, einzeln, | Lederstühle, |
| 2 Stuhlöhren, | ca. 30 Servier-, Näh- und |
| 1 Pfeiler-pögel u. 1 Vertikow, | Salontische, |
| 1 Pfeiler-pögel, einzeln, | 1 Speisezimmerisch, |
| 1 komplette Schlafzimmere- | 4 Klavierstühle, |
| Einrichtung, | 12 Notenständer, |
| 2 Bettstellen und 2 Nach- | 14 Spiegel, |
| tische, einzeln, | 1 Schrank, |
| 1 Waschkommode, einzeln, | 1 Divan mit Pannal. |
| 1 Lederfauteuil, | |

Geöffnet an Werktagen Vormittags von 10-12, Nachmit-
tags von 2-4 Uhr, an Sonntagen von 11-12 Uhr.

M. Reutlinger & Cie.

U 3, 13 III. Et. Frau Marie Seppel U 3, 13 III. Et.
empfehlen sich im Anfertigen von

Wäsche jeder Art

sowie von ganzen Ausstattungen in elegantester Ausführung,
und bringt gleichzeitig ihr Lager in Ia. Stoffen Damen-
wollwaren, Bettwäsche, Galbleinen, Baumwoll-
flanell, Taschentüchern, Sticheisen, Spitzen, etc. etc.
und in fertiger Wäsche in empfehlende Erinnerung.

Die sehr in's Gewicht fallende Ersparnis an Boden-
miete (ich halte mein Lager in der Wohnung) ermöglicht
es mir, die vortheilhaftesten Preise zu stellen.

Tapeten!

Vortheilhafteste Bezugsquelle
in allen Preislagen
Beste von 5-20 R. weit unter Preis.
Hermann Bauer, F 2, 9 a.

Linoleum

Inlaid, Druckwaare, Teppiche, Läufer
zu Originalfabrikpreisen.
Beste von Ia. Druckwaare unter Preis.
Hermann Bauer, F 2, 9 a.

Ausverkauf.

Die von meiner Vorgängerin übernommenen vorjährigen
Osterattrappen u. Cartonagen
siehe vom 2. bis 15. März zu den denkbar billigsten Preisen
bei Verkauf 0/0.
Tel. 2293. **B. Wirth** D 2, 1.
Chocolade- und Confiturengeschäft
Zuh.: E. Schlosser.

Kleiderstoffe:

Entzückende Caros, doppeltbreit, Meter	50 = 85
Blusenstreifen, neuester Geschmack	45 u. 1.25
Cheviots, reine Wolle	60 u. 90
Noppenstoffe, letzte Neuheit	85 u. 1.50
Diagonals, aparte Farben	95 u. 1.50
Alpacca mit Seidenglanz	98 u. 1.75

Damen Confection:

Übergangsblusen, Bomben- u. Chloëeffekt	Stück 1.95 u. 3.25
Hausblusen, weiter Schnitt	80 u. 1.50
Kostumeröcke, schwarz Alpacca	2.50 u. 4.50
Kostumeröcke, Serpentinenschnitt mit Blaudenbesatz	4.50 u. 7.50
Elegante Jupons, Lustré resp. Molré	2.25 u. 3.90
Kinderkleidchen, nette Sachen	1.25 u. 4.50

Putzartikel:

Miedergürtel, nur in schwarz	Stück 20 u. 65
Gliedergürtel, Chinoband	68 u. 1.20
Spachtelkragen, auffallend billig	30 u. 75
Jatkragen, Haute Nouveauté	90 u. 2.50
Pompadours mit elegantem Bügel	45 u. 95
Nadelkissen, reizendes Souvenir	20

Schürzen u. Wäsche:

Kinderhänger, Kasten	Stück 25 u. 65
Zierschürzen weiss und farbig	20 u. 58
Hausschürzen mit Träger	80 u. 1.45
Damenhemden mit Stickerei	1.25, mit Feston 90
Damen-Beinkleider	1.35, mit Spitze 65
Stickerei-Röcke, gute Stoffe	Stück 1.20 u. 2.90

Gardinen:

Scheibengardinen, weiss u. crème	Meter 20 u. 45
Breite Gardinen	48 u. 95
Abgepasste Gardinen	„ „ Fenster 1.90 u. 4.75
Spachtelrouleaux, schöne Muster	Stück 1.45 u. 3.—
Häckeldecken, verschiedene Grössen	15 u. 45
Bettvorlagen, Axminster	75 u. 1.90

Schwache Augen

werden nach dem Gebrauch des
Tiroler Enzian-Brantweins
so geteilt, daß in den meisten
Fällen keine Brillen mehr ge-
braucht werden.

Bernhardt's Birkenwasser

von ärztlicher Seite bestens em-
pfohlen als Toilette-Mittel, so-
wie zur Pflege der Kopfhaut
unentbehrlich.

Keine Schnuppenbildung.
à Fl. 1.50 und 2.50.
Drogerie zum Waldhorn, D 3, 1.



L. Steintal, Wärfelbrot
C 1, 3 Mannheim C 1, 3
Herrenhemden 4.25, 4.50
„ und „ 5.50 u. 6.—
„ in gelb. 5.— u. 6 bis 12.—
Herren-Jacken in den neuesten
Dübel 6, 7, 8 u. 9 St.
Herren-Mantelchen 8, 8.50-12 St.
Knaben-Hemden
von 2.25, 2.50 und 3 Stk.

Zuschneide-Kursus für Damen-Garderobe.

Weidner-Nitzsche,

N 4, 24. Mannheim. N 4, 24.
Feinste Empfehlungen aus allen Kreisen.
Anfang der Kurse 1. und 15. jeden Monats.
Sobald die Zeit der neuen Garderobe über jeder Vorlesung.
Versand von gut sitzenden Rock- u. Tailenschneitten.

Haas & Wittmann

Telephon 1672 Elisabethstrasse 7
empfehlen als Specialität die beste
Süßrahm-Tafel-Butter
unter ärztlicher Aufsicht, per FdL M. 1.30.

Handelslehranstalt Institut Büchler

Mannheim, D 6, 4.
Halb- und Vierteljahrskurse, Prima-Reformen.
Herren- und Damenkurse separat.
Prospecte kostenlos.

Gesichtshaare

entfernt vollständig unter Garantie auf electro-galvan. Wege
speziell nur Damen
Frau Rosa Ehrler, S 6, 37, 2 Trepp., Haltestelle Friedriehsberg
Nach System Dr. Classen.

Abbruchmaterialien.

Thüren, Fenster, Plättchen, Orten, Bord-
holz, Gahsteine, Sandsteinplatten, Plastersteine,
Ziegel, Pferdekruppen, Eisen-Betten, Fenstergestelle
aus Sandstein u. s. w.
D 7, 8, Mannheim
Rheinstraße.
Parkettböden in Tafeln.

Nur so lange der Vorrat reicht!

Geb Brüder Rothschild K 1, 1

Neckarstrasse.

Telephon 1409.